

W-05

Beschluss

Annahme in der Fassung der Antragskommission

Öffentlich-Private Partnerschaften (ÖPP)

Die SPD setzt sich für einen starken, handlungsfähigen Staat ein, der seinen Verpflichtungen gegenüber der Daseinsvorsorge nachkommt. Die Finanzierung von öffentlicher Infrastruktur soll vorrangig auch rein öffentlich erfolgen. Dort, wo privates Kapital zum Tragen kommt, muss sichergestellt sein, dass die Vertragsbedingungen vollständig veröffentlicht werden, der öffentliche Aufgabenträger jederzeit allein entscheidungsfähig bleibt und zudem die Wirtschaftlichkeit der Maßnahme nicht nur kurz-, sondern langfristige gewährleistet bleibt – nur unter diesen Bedingungen können ÖPPs möglich sein.

Hinweis: Die pauschale Ablehnung jedweder ÖPPs greift zu kurz. Beispielsweise können so genannte Investoren-Modelle, d.h. der Bau aus privater Hand und anschließend vollständige Übernahme in öffentliche Hand, nützlich sein. Kritisch sind hingegen vor allem Sale-and-Lease-Back-Modelle oder vergleichbare Mietmodelle.

Überweisen an

Bundesparteitag